



Eine historische Reise durchs moderne Namibia

03. NOVEMBER 2024 - 15. NOVEMBER 2024

24. NOVEMBER 2024 - 06. DEZEMBER 2024



Povanhu ist ein Wort aus dem Oshikwanyama und bedeutet: bei den Menschen • durch die Menschen • mit den Menschen

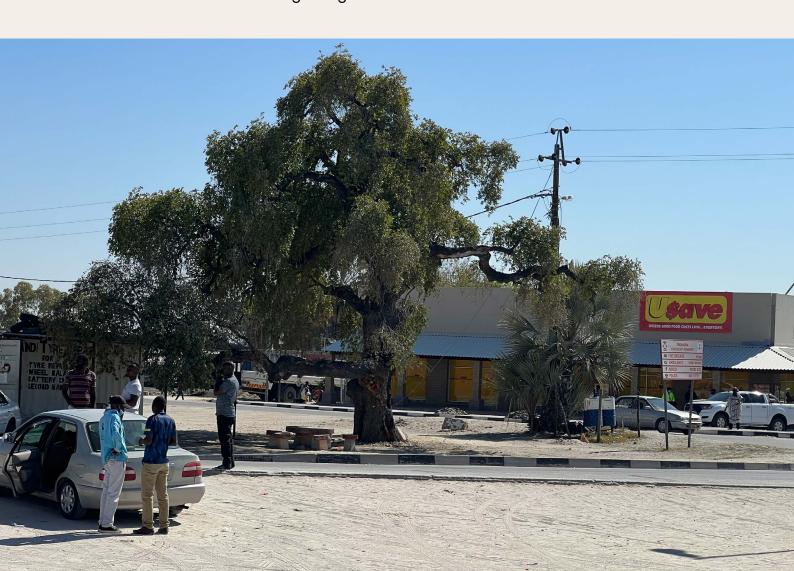
AUF DEN SPUREN DER WANDERARBEIT IN NAMIBIA

Erleben Sie Geschichte und Gegenwart Namibias auf einer exklusiven und persönlichen Expert:innentour mit dem thematischen Schwerpunkt Wanderarbeit. Wanderarbeit ist bis heute ein zentraler Aspekt der namibischen Geschichte, Kultur und Wirtschaft.

Auf dieser einmaligen Reise geniessen Sie die Schönheit des Landes und schärfen zugleich Ihren Sinn für die komplexe Vergangenheit Namibias. Giorgio Miescher und Luregn Lenggenhager, beides ausgewiesene Experten für namibische Geschichte und Kultur führen Sie entlang der ehemaligen Routen der Wanderarbeiter, vom ländlichen Nordnamibia, durch den Etosha National Park zur Hafenstadt Walvis Bay und zurück nach Windhoek, Namibias Hauptstadt.

HIGHLIGHTS

- Treffen und Austausch mit lokalen Expert:innen und Zeitzeug:innen
- Gesellschaft, Geschichte und Politik abseits der klassischen Routen erfahren, beispielsweise der kaum besuchte zentrale Norden, lokale Museen, Märkte und familiäre Gasthäuser
- Erleben Sie die klassischen Highlights von Namibia, wie den Etosha Nationalpark, die Namib Küstenwüste und die Erongo Berge auf reflektierte und bewusste Art.



REISEPROGRAMM

03. NOVEMBER 2024 – 15. NOVEMBER 2024 24. NOVEMBER 2024 – 06. DEZEMBER 2024



Tag 1 Willkommen in Namibia

Wir empfangen Sie in einem familiären Stadthotel im modernen Zentrum Windhoeks. Mit einem wunderbaren Ausblick über die Hauptstadt bekommen Sie einen ersten Eindruck von der Stadt. Nach dem Apéro gibt es ein gemeinsames Willkommensessen.

Tag 2 Auf langer Fahrt nach Norden

0

O

Auf guten, aber langen Strassen bekommen sie ein Gefühl für die unglaublichen Distanzen des Landes, welche die Geschichte und das Leben Namibias bis heute prägen. Die Reise führt durch das Herzland der kolonialen Viehwirtschaft zu einem historischen Hotel mitten in der Minenstadt Tsumeb.

Tag 3 Minen, Grenzen und das ehemalige Owambo Homeland

Sie besichtigen die Minenstadt Tsumeb und den alten Minenschacht und erfahren, wie bis heute die Prosperität der Stadt von der Konjunktur des Bergbaus bestimmt wird. Bei der Überquerung der Grenze zwischen der ehemals direkt kolonisierten Polizeizone und den indirekt regierten kommunalen Gebieten im Norden erleben sie beeindruckende Veränderungen in der Landschaft, der Siedlungsstruktur, der Bauweise und der Landwirtschaft. Sie übernachten in einer liebevoll mit lokalen Materialien eingerichteten Lodge in einem typischen Gehöft in Nordnamibia.

Tag 4 Ondangwa: Rekrutierungszentrum im Norden

Gemeinsam mit einer lokalen Historikerin wird die pulsierende Stadt Ondangwa erkundet. Hier wurden unter südafrikanischer Herrschaft Arbeiter aus den kommunalen Gebieten im Norden rekrutiert und zur Arbeit in die Minen, Häfen und Farmen im Süden geschickt. In der modernen und lebendigen Stadt werden immer wieder Überreste dieser Vergangenheit entdeckt. Nach einem Besuch auf dem Markt kehren Sie in die Unterkunft zurück, wo Sie einen Einblick in das lokale Handwerk und die kleinbäuerliche Landwirtschaft bekommen.



Tag 5 **Omuthiya: Widerstand und Musik**

Nach einer Fahrt durch die faszinierende Palmen-Landschaft erreichen wir Omuthiya. Im dortigen Musikmuseum erfahren Sie mehr über die Geschichte der Musik in Namibia und ihre Bedeutung für Wanderarbeiter. Probieren Sie überdies traditionelle Instrumente aus! Am Abend sind wir alle zu gebratenem Ziegenfleisch,

Pap und Spinat in einem privaten Homestead eingeladen.

Tag 6 Entlang der Wanderarbeiter Route durch den Etosha Nationalpark

Heute geht es in den weltberühmten Etosha Nationalpark. Was früher für die Arbeiter ein gefährlicher und beschwerlicher Fussmarsch war, ist heute eine eindrückliche Fahrt durch eines der tierreichsten Gebiete der Welt. Das Mittagessen findet im alten deutschen Fort Namutoni statt, welches eine zentrale Funktion in der Kontrolle von Menschen, Tieren und Gütern zwischen dem Norden und Zentralnamibia einnahm. Am Abend sind wir an einem beleuchteten Wasserloch und erfreuen uns an den Tieren Namibias.

Tag 7 Vom Etosha in die spektakulären Erongo Berge

Begleitet von Elefanten, Zebras, Giraffen und hoffentlich sogar Löwen, geht die Fahrt weiter in Richtung Outjo, einer kleinen Kolonialstadt. Später treffen wir auf die Eisenbahnlinie, mit der tausende Wanderarbeiter von ihrem Wohnort zu ihren Arbeitsplätzen reisen mussten. Wir folgen der Eisenbahn und fahren dann in die nahe gelegenen Erongo Berge, wo wir auf einer komfortablen Lodge mitten in der Natur übernachten.

Tag 8 Panoramafahrt zur Eisenbahnstadt Usakos

Die Panoramafahrt führt über staubige Strassen durch die Erongo Berge, einem der höchsten Gebirgszüge Namibias. Die wunderschöne Landschaft war unter der Apartheidregierung Teil des Damara Homelands, eines der wenigen Gebiete für Nicht-Weisse innerhalb der Polizeizone. Mit dem Kurator des kleinen Usakos Museum erkunden wir das Eisenbahngelände und die Stadt Usakos und erfahren ihre bewegte Geschichte. Wir übernachten in einem einfachen Hotel mit Pool, gemütlichem Restaurant und lebendiger Bar.





0





Tag 9 Durch die Bergbaulandschaft an die Küste



Richtung Küste verändert sich die Landschaft immer mehr von einer Trockensavanne zu einer Wüste. Nach einem Besuch in der aktiven Minenstadt Arandis, welche zur Unterbringung von Minenarbeitern mitten in die Wüste gebaut wurde, erklimmen Sie die weltbekannte Dune 7. In Walvis Bay, Namibias wichtigster Fischerei- und Hafenstadt bietet sich die Möglichkeit, den Strand zu besuchen, die Stadt auf eigene Faust zu erkunden oder ihren Balkon mit Meersicht zu geniessen. Am Hafen finden Sie gute Fischrestaurants und Bars für ihr individuelles Nachtessen.

Tag 10 Die Hafenstadt Walvis Bay und die Küstenwüste



Gemeinsam mit einem lokalen Zeitzeugen besuchen wir die ehemaligen Townships der Wanderarbeiter und erfahren viel über die bewegte Vergangenheit der Stadt, welche bis 1994 zu Südafrika gehörte. Am Nachmittag bieten wir eine abenteuerliche Fahrt durch die Küstenwüste an, um eine Vielzahl von Vögeln und Wassertieren zu beobachten. Mit einem gemeinsamen Essen am Meer schliessen wir unsere Küsten-Tage ab.

Tag 11 Namib-Naukluft Park und das Khomas Hochland



Über Schotterstrassen, entlang dem Kuiseb Fluss, durch den Namib-Naukluft Park und über das Khomas Hochland fahren wir durch wunderbare Panoramen zurück nach Windhoek.

Tag 12 Windhoek und das ehemalige Township Katutura





Wir besuchen die "Old Location", wo bis 1959 die Schwarze Bevölkerung Windhoeks lebte und erkunden das Township Katutura, wo die Vertriebenen fortan leben mussten. Wir besichtigen den ehemaligen Wanderarbeiter-Compound und bekommen auch einen Eindruck vom heutigen Leben im Township. Nach einem typischen Mittagessen am offenen Markt, besuchen wir eine Kooperative, welche verschiedene Projekte mit und für Frauen betreibt. Hier schliesst unser Programm mit einem gemeinsamen Essen am grossen Stausee.

Tag 13 Windhoek und Abreise



Nach dem Frühstück haben Sie die Möglichkeit letzte offene Fragen mit den Expert:innen zu besprechen, Souvenirs zu kaufen und sich für Ihren Rückflug vorzubereiten.



REISBEGLEITER & EXPERTEN AB/BIS WINDHOEK

GIORGIO MIESCHER



Mitbegründer Povanhu und Experte für Historische Geographie und Sozial- und Wirtschaftsgeschichte, international renommierter Namibia-Historiker, seit drei Jahrzehnten involviert in verschiedenen Forschungs-, Lehr- und Ausstellungsprojekten in und zu Namibia und Südafrika. Zahlreiche Publikation zu Namibia und dem südlichen Afrika.

https://zasb.unibas.ch/de/personen/giorgio-miescher/

LUREGN LENGGENHAGER



Mitbegründer Povanhu und Experte für Umweltgeschichte. Doktorierte zur Geschichte von Naturschutz in Namibia und koordinierte seither mehrere Projekte und Publikationen zur Geschichte von Tieren, Landrecht und Naturschutz im südlichen Afrika. Er ist zurzeit Postdoc an der Uni Köln und assoziierter Forscher an den Universitäten von Namibia und Botswana.

www.luregn.com

ÜBER POVANHU

Povanhu ist ein junges Unternehmen, das sich aus dem Zentrum für Afrikastudien der Universität Basel entwickelt hat. Die Gründungsmitglieder aus Namibia und der Schweiz haben in vielen universitären Projekten zusammengearbeitet und wollen dem Tourismus in Namibia neue Impulse geben. Unsere Reisen werden in enger Zusammenarbeit mit unseren beiden Mitgründerinnen Ndapewoshali Ashipela (Namibia) und Gelsomina Bertaccini (Schweiz) geplant und mit unserer Schwesterorganisation in Namibia, Povanhu History and Heritage Tours CC durchgeführt. Diese befindet sich mehrheitlich in namibischen Besitz.

Weitere Informationen zu Povanhu und unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie auf www.povanhu.com

PRAKTIKANT:IN

Auf allen unseren Touren begleitet uns jeweils ein:e namibisch:e Tourismusstudent:in. Er oder sie lernt dabei eine neue Perspektive auf Namibia kennen und erarbeitet sich genug Hintergrundwissen um später selbst Touren zur Gesellschaft und Geschichte Namibias anzubieten. Gleichzeitig bekommen Sie als Teilnehmer:in Einblicke in das Leben junger Namibier:innen und viele zusätzliche Informationen aus deren Sicht.

REISEN MIT POVANHU HEISST

- Solidarische, bewusste und reflektierte Reiseerfahrungen
- Zusammenarbeit mit jungen Namibier:innen
- Routen entlang historischen und aktuellen Themen
- Einmaliger Austausch mit Leuten mit verschiedenen Erfahrungen, Biographien, und Familiengeschichten

WEITERE INFORMATIONEN

Alle Unterkünfte wurden sorgsam ausgewählt und von unserem Team geprüft. Sie bieten Ihnen ganz unterschiedliche Erfahrungen, von einfachen, landestypischen Familienbetrieben bis zu luxuriösen Unterkünften zur Entspannung. Überall geniessen Sie einen warmherzigen Empfang und alle Zimmer verfügen über ein eigenes Bad mit Dusche und wo nötig Klimaanlage. Auch die Mahlzeiten variieren, von einfachen Picknicks, über traditionelle Grillabende, bis zu eleganten Strandrestaurants. Die Strecken in Namibia sind lang. Die Strassen sind in der Regel in gutem Zustand, teilweise jedoch nicht geteert.

Unsere Reise führt auch durch touristisch wenig erschlossene Gebiete, welche einen einmaligen Einblick in ein unbekanntes Namibia bieten. Dies bedeutet, dass die Infrastruktur nicht immer dem gewohnten Standard entspricht (beispielsweise auf gewissen Fahrten keine klassischen Toiletten).

Das Povanhu Team, mit deutschsprachigen Experten, lokalen Expert:innen vor Ort, sowie einem erfahrenen Fahrer begleitet sie während der ganzen Reise und kümmert sich gerne um ihre Anliegen.

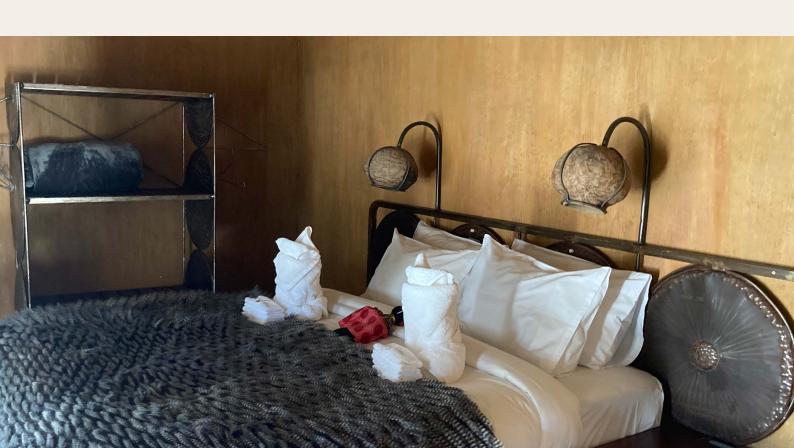
Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

IM PRFIS INBFGRIFFFN

- Exklusive Gruppe mit max. 10 Personen
- Durchgehende Begleitung durch renommierte deutschsprachige Historiker:innen
- Angebot von persönlicher Vor- und/oder Nachbesprechung in Basel
- Ausführliche Reisedokumentation
- Rundreise gemäss Programm in einem komfortablen und geländegängigen Fahrzeug mit AC
- 12 Übernachtungen im Doppelzimmer inkl. Frühstück in abwechslungsreichen Unterkünften
- 10 Nachtessen, 9 Mittagessen
- Alle Eintrittsgelder und Aktivitäten gemäss Programm

IM PREIS NICHT INBEGRIFFEN

- Flug nach Windhoek
- Obligatorische Reise- und Krankenversicherungen sowie Medizinische Vorsorge (Impfungen, Malariaprophylaxe, etc.)
- Persönliche Ausgaben (Souvenirs, Extras im Hotel, Trinkgelder etc.)
- Individuelle Nacht-und Mittagessen sowie alkoholische Getränke
- Visa (CH-Bürger:innen brauchen kein Visa)



HINWEISE

KLIMA UND GESUNDHEIT

Im November steigen die Temperaturen in Namibia auf deutlich über 30° Celsius. Unser Fahrzeug und die Unterkünfte sind klimatisiert, doch sollten die Teilnehmenden mit warmen Aussentemperaturen umgehen können.

Eine Malariaprophylaxe wird empfohlen, da wir in Nordnamibia mit ersten Regen rechnen müssen. Bitte informieren Sie uns bei der Buchung über allfällige Allergien und spezielle Ernährungsbedürfnisse.

FORMALITÄTEN

Visumsfreie Einreise mit schweizerischem oder Schengen Reisepass. Der Pass muss bei der Einreise in Namibia noch mindesten 6 Monate gültig sein.

Internationalen Impfausweis mitführen.

TEILNEHMER:INNEN

Mindestteilnehmer:innen 8 Personen Maximumteilnehmer:innen 10 Personen

ARRANGEMENTPREISE / PERSON

Im Doppelzimmer 2er-Belegung CHF 6'385.— pro Person Zuschlag Einzelbelegung CHF 930.00 pro Person

KONTAKT

Giorgio Miescher info@povanhu.com +41 79 693 0314



ANMELDUNG & BUCHUNG

Media Touristik AG Petersgraben 33, 4051 Basel 061 260 92 60 info@mediareisen.ch



